

Schweizer Meisterschaften U20/U23

Samstag/Sonntag, 3./4. September 2022

Centre sportif du Bout-du-Monde, Genf

Technische Informationen und Weisungen

Das Wichtigste in Kürze:

- Ankreuzen beim Chambre d'appel: 60 Minuten (resp. 90 Minuten beim Stab) vor dem Wettkampf; ohne Ankreuzen kein Start.
- Die Callroom Zeiten (Pkt. 2.5) sind unbedingt einzuhalten.
- Es gibt zwei Wettkampfplätze für den Hammer. Hammer 1 befindet sich auf dem Hauptplatz und Hammer 2 auf dem Nebenplatz im Sportzentrum Bout-du-Monde am Ufer der Arve.
- In folgenden Disziplinen findet ein elektronischer Appell statt:
 - 400mH U20M
 - 800m U20M
 - 800m U23W

Der Start muss via Mail an yaraburkhalter@swiss-athletics.ch bis spätestens Mittwoch, 31. August um 24:00 Uhr bestätigt werden. Der elektronische Appell ersetzt das Abkreuzen im Chambre d'appell nicht!

1. Allgemeine Informationen

1.1. Anreise/Parkplätze

Ab der Autobahnausfahrt Carouge-Centre/Lancy/Thônex ist die Strecke ausgeschildert. Kostenpflichtige Parkplätze befinden sich vor dem Stadion und beim Sportzentrum Vessy (5min zu Fuß).

Ein kostenloser Parkplatz befindet sich 5-10min zu Fuß vom Stadion entfernt beim "Bureau des Automobiles" - route de Veyrier 86, 1227 Carouge, die Zufahrt wird ausgeschildert.

1.2. Öffnungszeiten

Samstag, 03. September 2022: ab 09:30 Uhr

Sonntag, 04. September 2022: ab 07:30 Uhr

1.3. Eintritte

Der Eintritt ist für die SM U20/U23 frei.

1.4. Garderoben

Garderoben befinden sich unter der Haupttribüne.

1.5. Unterkunft

Allfällige Unterkünfte sind selbst zu organisieren:

<https://cs2022.stadegeneve.ch/wp-content/uploads/2022/03/GFa.pdf>

1.6. Sanität

Auf dem Wettkampfgelände befindet sich ein Sanitätsposten (siehe Situationsplan).

1.7. Versicherung

Versicherung gegen Unfall/Diebstahl ist Sache der Athlet:innen. Das OK lehnt jede Haftung ab.

1.8. Verpflegung

Verpflegungsmöglichkeiten sind vorhanden.

1.9. Auskunft

- Organisator: Werner Nikles / 079 330 15 22 / competitions@stadegeneve.ch
- Swiss Athletics: 031 359 73 00 / info@swiss-athletics.ch

2. Weisungen an die Athletinnen und Athleten

2.1. Reglemente

Die Schweizer Meisterschaften werden in dieser hierarchischen Reihenfolge gemäss folgenden Reglementen organisiert: Diese Wettkampfinformationen und Weisungen, WO 2022 inkl. Datenblätter, IWR 2022, World Athletics Technical and Competition Rules.

2.2. Startnummernausgabe

Die Startnummernausgabe befindet sich beim Chambre d'Appel (siehe Situationsplan) und ist 2 1/2 Stunden vor Wettkampfbeginn geöffnet.

Die Startnummern müssen klar lesbar und ungefaltet auf der Brust getragen werden, bei Sprungwettbewerben wahlweise auf der Brust oder auf dem Rücken. Die Startnummer wird einmal abgegeben und gilt für beide Tage.

Achtung:

Der Bezug der Startnummer ersetzt das Ankreuzen im Chambre d'Appel (siehe 2.3.) nicht!

2.3. Appell

Sämtliche Athletinnen und Athleten melden sich für alle von ihnen bestrittenen Disziplinen bis spätestens 60 Minuten (Stabhochsprung 90 Minuten) vor Wettkampfbeginn der entsprechenden Disziplin im „Chambre d'appel" und kreuzen sich auf den Listen an. Die Dreispringer:innen markieren auf der Ankreuzliste den gewünschten Absprungbalken (9m, 11m).

Athletinnen und Athleten, die sich für einen Halbfinal oder Final qualifiziert haben, melden sich nicht mehr beim Chambre d'Appel. Sie besammeln sich direkt beim Callroom.

Im Anschluss an den Appell werden die Serien zusammengestellt und die Bahnen sowie bei den technischen Disziplinen die Reihenfolge ausgelost.

Achtung: Nicht-Ankreuzen hat die Streichung von der entsprechenden Disziplin zur Folge.

2.4. Elektronischer Appell

Für die folgenden Kategorien und Disziplinen findet ein elektronischer Appell statt:

- 400mH U20M
- 800m U20M
- 800m U23W

Die betroffenen Athletinnen resp. Athleten melden sich bis spätestens am Mittwochabend, 31. August 2022, 24.00 Uhr bei yaraburkhalter@swiss-athletics.ch

Die Veröffentlichung der Entscheidung über allfällige Vorläufe oder einen direkten Finallauf erfolgt am Donnerstag, 1. September 2022.

Der elektronische Appell ersetzt das Ankreuzen im Chambre d'Appel nicht.

2.5. Antreten zum Wettkampf / Callroom

Die Athletinnen und Athleten besammeln sich vor Beginn des Wettkampfes zu den folgenden Zeiten persönlich beim entsprechend gekennzeichneten Callroom:

- 60 Min. vor der Wettkampfzeit des Stabhochsprungs
- 40 Min. vor der Wettkampfzeit der übrigen Sprünge
- 40 Min. vor der Wettkampfzeit der Würfe
- 20 Min. vor der Startzeit der Läufe (gilt für Vorlauf, Halbfinal und Final)

Sie werden von dort gemeinsam auf die Wettkampfanlage geführt.

Achtung:

- Athletinnen und Athleten, welche zum Zeitpunkt des Callrooms in einer anderen Disziplin im Einsatz stehen, können sich vertreten lassen.
- Athletinnen und Athleten, welche sich nicht oder nicht pünktlich beim Callroom einfinden, werden für die entsprechende Disziplin ausgeschlossen.

2.6. Nichtteilnahme/ Abmeldung / Nachrücken

Athletinnen und Athleten, welche sich für eine nächste Runde eines Laufwettbewerbes qualifiziert haben, melden eine allfällige Nichtteilnahme in dieser Runde möglichst frühzeitig, spätestens aber bis zum Start des entsprechenden Laufes, im Rechnungsbüro. Erfolgt keine Abmeldung, wird die Athletin resp. der Athlet vom Wettkampf ausgeschlossen (das bedeutet, dass das Startrecht für alle weiteren gemeldeten Disziplinen verloren geht).

Sofern es die organisatorischen und zeitlichen Umstände zulassen, werden bei Abmeldungen Nach-Qualifikationen vorgenommen. Um ein Nachrücken einer nicht qualifizierten Athletin / eines nicht qualifizierten Athleten zu ermöglichen, ist eine frühzeitige Abmeldung, möglichst unmittelbar nach dem Lauf, sehr willkommen und vor allem auch fair.

Es besteht kein Anspruch auf ein Nachrücken.

Die Finalzusammensetzungen werden am Samstag, 3. September ab 20 Uhr in den «Live Resultate» publiziert.

2.7. Einlaufen / Einwerfen

Das Einlaufen ist nur auf den dafür bezeichneten Nebenplätzen gestattet. Das Einlaufen und das Einwerfen auf den Wettkampfanlagen sind vor der Hinführung aus dem Call-Room nicht gestattet.

2.8. Benützung eigener Geräte / Anlaufmarkierungen

Es dürfen folgende eigene Geräte benutzt werden: Stabhochsprungstäbe, Kugeln, Speere, Disken, Hämmer. Die Wurfgeräte müssen bis spätestens 60 Minuten vor Wettkampfbeginn zur Prüfung bei der „Gerätekontrolle“ (siehe Situationspläne) vorgelegt werden.

Die Wurfgeräte werden durch das Kampfgericht auf den Wettkampfplatz gebracht. Es darf nur mit denjenigen eigenen Geräten gestartet werden, die vom Veranstalter geprüft und markiert worden sind.

Stäbe: werden durch die Athletinnen und Athleten auf die Anlage gebracht

Die Anlaufmarkierungen für die technischen Disziplinen werden vom Veranstalter zur Verfügung gestellt. Andere Markierungen sind nicht gestattet.

2.9. Neue Schuhregelung

Es gilt auch in der Schweiz die Schuhregelung von World Athletics: Für Läufe ab 800m darf die Sohle der Schuhe maximal 25mm dick sein. Ein Nichtbeachten dieser Regel (WA Technical Rules Ziffer 5.13.3) hat eine Disqualifikation zur Folge.

Eine Liste der erlaubten Schuhe findet sich unter dem folgenden Link:
<https://www.worldathletics.org/about-iaaf/documents/technical-information>

2.10. Aufenthalt im Innenraum

Betreuungspersonen sind nicht berechtigt, die Athletinnen und Athleten in den Innenraum zu begleiten und betreuen. Nichtbefolgung dieser Vorschrift kann zur Disqualifikation der entsprechenden Athletinnen resp. Athleten führen.

2.11. Verlassen des Wettkampfplatzes

Das Verlassen des Wettkampfplatzes während dem Wettkampf ist nur mit der Erlaubnis des Kampfgerichtes und nur unter Einhaltung der von diesem definierten Anweisungen erlaubt. Die Athlet:innen werden nach Beendigung des Wettkampfes von einer Begleitperson gemeinsam vom Wettkampfplatz geführt.

2.12. Tenue und Werbevorschriften

Die Athletinnen und Athleten müssen in einem von ihrem Verein freigegebenen Dress an den Start gehen. Dabei sind die Werbebestimmungen von Swiss Athletics einzuhalten (siehe Werbereglement). Auf der Wettkampfanlage darf ausser gemäss Werbereglement auf getragenen Kleidern und Taschen, keine Form von Werbung betrieben werden.

2.13. Elektronische Geräte auf dem Wettkampfplatz

Das Benutzen von Mobiltelefonen, Musikabspielgeräten, Videokameras, Funkgeräten oder ähnlichen Geräten im Wettkampfbereich ist verboten.

Erlaubt ist die Nutzung von Geräten zur Messung der Herzfrequenz, der Geschwindigkeit, der Distanz oder zum Schrittzählen oder ähnlichen Geräte, die persönlich vom Athleten während des Wettkampfes mitgeführt oder getragen werden, sofern diese nicht zur Kommunikation mit einer anderen Person genutzt werden.

2.14. Siegerehrungen

Die Siegerehrungen finden ca. 30 Minuten nach Ende der Disziplin der Kategorie statt. Die drei Erstplatzierten versammeln sich spontan am gekennzeichneten Sammelpunkt "Remise Médailles" (siehe Situationsplan).

2.15. Auszeichnungen

Die Kategorien-Sieger erhalten das gestickte Meisterabzeichen „Champion 2022“. Die drei Erstklassierten pro Kategorie erhalten die Meisterschaftsmedaillen in Gold, Silber und Bronze. Nehmen weniger als drei Athleteninnen resp. Athleten den Wettkampf auf, werden der SM-Titel und die Meisterschaftsmedaillen nicht vergeben.

2.16. Dopingkontrolle

An den Meisterschaften können Dopingkontrollen durchgeführt werden.

3. Technische Informationen

3.1. Qualifikationsmodus und Sprunghöhen

Siehe separate Datenblätter

3.2. Zusammenlegung

Aufgrund von wenigen Anmeldungen werden über 5000 m die beiden Kategorien U20W und U23W gemäss WO 6.9.4.d zusammengelegt und in der Kategorie U23W gewertet.

Die 5000 m der Männer werden auch zusammengelegt, sie werden allerdings separat gewertet (sofern bei den U23M mindestens 3 titelberechtigte Athleten starten).

3.3. Neutralisation

Schiedsrichter und Organisator können im Stabhochsprung bei Bedarf eine Neutralisation bestimmen.

3.4. Vorbereitungszeit

Den Athletinnen und Athleten steht in allen technischen Disziplinen in der Regel eine Vorbereitungszeit von einer Minute zur Verfügung. Infolge des sehr gedrängten Zeitplanes bitten wir die Versuche speditiv zu absolvieren.

3.5. Sprungbalken

Im Weit- und Dreisprung wird mit dem 90-Grad-Plastilinbalken gesprungen

3.6. Weitenmessung

Alle lange Würfe werden elektronisch gemessen.

3.7. Spikes

Die Wettkampfanlage darf nur mit max. 6mm Spikes betreten werden.